

Die Stadtverwaltung hat in 2018 eine Förderung über 50.000 € aus dem Fördertopf des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur für Beratungsleistungen erhalten, um den Breitbandausbau in Rheinbach voran treiben zu können.

Nach erfolgter Ausschreibung, an der sich drei Beratungsunternehmen beteiligten, erhielt der TÜV Rheinland den Zuschlag für das wirtschaftlichste Angebot.

Es wurden sowohl die bestehenden Breitband Infrastrukturen betrachtet, als auch die für den zukünftigen Ausbau notwendigen Techniken berücksichtigt. Auch der Ausbau des 5G-Netzes und ein mögliches WLAN-Netz für das Stadtgebiet von Rheinbach wurden überplant und kalkuliert.

Ziel des Masterplan Gigabit ist, die Telekommunikationsunternehmen in einem offiziellen Markterkundungsverfahren auf [www.breitbandausschreibungen.de](http://www.breitbandausschreibungen.de) über die möglichen Ausbauszenarien in Rheinbach zu informieren, die Kosten transparent darzustellen und darüber zum eigenwirtschaftlichen Ausbau der Telekommunikationsanbieter zu motivieren.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 19.04.2021 wird der Berater und Verfasser des Masterplans Gigabit des TÜV Rheinland, Herr Thomas Erdmann, in einem kurzen Vortrag die wesentlichen Inhalte der Politik vortragen.

Nach dieser Vorstellung beabsichtigt die Verwaltung, wie erläutert, über das Portal des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur das entsprechende Markterkundungsverfahren zu starten.

Der Masterplan Gigabit ist als Anlage zu dieser Mitteilungsvorlage beigelegt.